

11. April 2001

Von Deutsch-Wagram bis Waidhofen an der Ybbs Erfolgreiche Projekte der NAFES-Halbzeitbilanz

80 Förderzusagen mit einer Gesamtsumme von 20 Millionen Schilling und einem Investitionsvolumen von rund 100 Millionen Schilling. Das sind die Eckdaten der NAFES-Halbzeitbilanz, zweieinhalb Jahre nach Gründung der Arbeitsgemeinschaft zwischen dem Land Niederösterreich und der NÖ Wirtschaftskammer.

Durch Unterstützung der NAFES war es u.a. möglich, in Waidhofen an der Ybbs ein zentrumnahes Parkdeck zu errichten, womit der steigenden Mobilität der Kunden Rechnung getragen wurde und die Erreichbarkeit des Zentrums optimal gewährleistet wird. Die Marktgemeinde Groß-Enzersdorf errichtete einen Frischemarkt im Zentrum und sorgt damit für die Belebung des Ortskerns durch den Frequenzbringer Wochenmarkt. Die Stadtgemeinde Neunkirchen installierte ein Park- und Verkehrsleitsystem, um die Verkehrsströme ins Zentrum zu leiten und einer Abwanderung der Kaufkraft in umliegende Einkaufszentren entgegen zu wirken.

Aber nicht nur bauliche Maßnahmen wurden umgesetzt. Auch kreative Projekte einzelner Stadtmarketingvereine wie beispielsweise in Mank durch die Erstellung eines Branchenführers inklusive Internethomepage oder die Durchführung einer Gewerbegala wurden unterstützt. Der Stadtmarketingverein Mank war überdies Gewinner des Wettbewerbs „Ortskern Kreativ“. Die Interessengemeinschaft der Melker Wirtschaft wiederum hat eine Einkaufsmünze produziert, die in allen Melker Innenstadtgeschäften als „Zahlungsmittel“ eingesetzt werden kann.

Im Herbst vergangenen Jahres wurden u.a. für folgende Projekte Unterstützungen aus dem NAFES-Fördertopf zugesagt:

Die Leistungsgemeinschaft Mistelbach führt zur Steigerung der Attraktivität der Innenstadt eine Glasüberdachung der Gehsteige vor den Geschäften am Hauptplatz durch.

Der Verein „Dienstleistungszentrum Waidhofen an der Thaya“ wird im neuerrichteten, multifunktionalen innerstädtischen Nahversorgungszentrum die Shopping-Mall überdachen, um damit einen witterungsgeschützten Marktplatz zu schaffen, der für regionale Firmen- und Produktpräsentationen genutzt werden kann.

Einzelne Gemeinden wie etwa Hürm, Deutsch-Wagram und Ravelsbach erstellen einen gemeinsamen Internetauftritt aller Betriebe, Vereine, Schulen und Behörden ihres Gemeindegebietes und bieten zudem einen regionalen elektronischen Marktplatz an.

NIK Presseinformation

Um der zunehmenden Verödung der Innenstädte entgegen zu wirken, wurde aus Mitteln der NAFES schließlich auch im Internet die allgemein zugängliche Datenbank des Leerflächeninformationssystems (LIS) geschaffen, die den Verantwortlichen vor Ort wichtige Informationen über leerstehende verwertbare Geschäftsflächen im Zentrum bzw. für Investitionen notwendige Strukturdaten gibt.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at